

**Rente gut – Alles gut**

**Mappe  
zur  
Pressekonferenz**

**der Theatergruppe Oberrüti**

vom Montag, den 11. Dezember 2023, 20.00 Uhr

in der Mehrzweckhalle Oberrüti



THEATER  
GRUPPE  
OBERRÜTI

## Die wichtigsten Eckpfeiler rund um die Aufführungen

---

### Aufführungsdaten

---

Freitag	05. Januar 2024	20.08 Uhr	Tombola / Theaterbar
Samstag	06. Januar 2024	20.08 Uhr	Tombola / Theaterbar
Sonntag	07. Januar 2024	14.08 Uhr	Nachmittags-Aufführung
Freitag	12. Januar 2024	20.08 Uhr	Tombola / Theaterbar
Samstag	13. Januar 2024	20.08 Uhr	Tombola / Theaterbar
Sonntag	14. Januar 2024	17.08 Uhr	Tombola
Mittwoch	17. Januar 2024	20.08 Uhr	Tombola
Freitag	19. Januar 2024	20.08 Uhr	Tombola / Theaterbar
Samstag	20. Januar 2024	20.08 Uhr	Tombola / Theaterbar

Türöffnung ist jeweils 1 ½ Std. vor Beginn, ausser am Sonntag, 7./14. Januar 2024, 1 Std.

### Eintrittspreise

---

Freitag- und Samstagabend, Mittwoch	Erwachsene & Kinder	Fr.	20.--
Sonntag, 7. Januar um 14.08 Uhr	Erwachsene	„	15.--
Nachmittags-Aufführung	Kinder bis 16 Jahre	„	5.--
Sonntag, 14. Januar um 17.08 Uhr	Erwachsene	„	20.--
Abend-Aufführung	Kinder bis 16 Jahre	„	10.--

### Platzreservierungen

---

Ab 11. Dezember 2023 unter [www.tgob.ch](http://www.tgob.ch) (sitzplatzgenau) oder über unsere TGO-Hotline 079 770 95 91 von Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 – 20.30 Uhr, ausser an den Feiertagen.

Reservierte Karten sind bis 15 Minuten vor Beginn abzuholen, andernfalls werden sie freigegeben. Besten Dank!  
Die Aufführungen finden in der Mehrzweckhalle Oberrüti statt.

### Kulinarisches vor den Aufführungen

---

Auch dieses Jahr bieten wir wieder die Gelegenheit, bereits vor den Aufführungen eine gutbürgerliche Mahlzeit zu geniessen – dies an allen Freitag- und Samstag-Aufführungen!

Das Essen können Sie jeweils ab 18.30 Uhr einnehmen. Erfolgt die Bestellung vor 19.30 Uhr, wird noch vor der Aufführung serviert. Am Sonntag, 14. Januar 2023 wird das Essen nach der Aufführung serviert.

Wählen Sie ein Menu von unseren Leckerbissen aus oder unseren beliebten Theaterteller für nur Fr. 22.00

Schweinssteak mit Champignon-Rahmsauce  
/ Kroketten / Gemüse

Die TGO wünscht Ihnen jetzt schon „en Guete“!

## ***Auch nach den Aufführungen wird einiges geboten***

---

Es gibt keinen Grund, sofort nach der Aufführung die Heimreise anzutreten.  
Gönnen Sie sich ein paar gemütliche Stunden...

... bei einer kleinen Gaumenfreude!

Unsere Küchencrew garantiert exzellentes und warmes Essen an allen Abendvorstellungen! Wenn Sie dieses nicht schon vor der Aufführung eingenommen haben, können Sie die Mahlzeit danach genießen.  
Tipp: Bestellen Sie bereits in der Pause, dies verkürzt die Wartezeit.

... oder in der neu gestalteten Theaterbar

Gerade neben dem Hauptsaal befindet sich unsere Theaterbar, wo Sie sich zu einem gemütlichen Schwatz treffen können!

... und bei der Tombola

Auch dieses Jahr werden unsere Tombola-Feen mit Preisen locken, welche Sie garantiert begeistern!

## **Stückbeschreibung "Rente gut – Alles gut"**

---

„Rente gut – Alles gut“ ist eine Komödie in zwei Akten von Michael Cooney und Neubearbeitung durch Erwin Britschgi

Regie: Beni Kreuzer

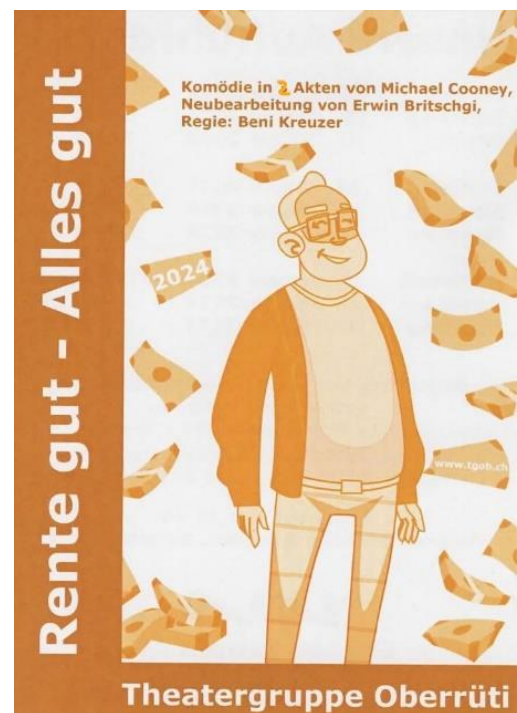
Die Aufführungsrechte für die Komödie „Rente gut – alles gut“ liegen bei Breuninger Theaterverlag, Bahnhofstrasse 67, 5001 Aarau.

**„Rente gut – Alles gut“** Komödie in 2 Akten von Michael Cooney, Neubearbeitung von Erwin Britschgi.

Kurt Bachmann ist ein unbescholtener Arbeitnehmer. Doch als er seine Stelle verliert, erwacht in ihm eine unerwartete kriminelle Energie. Weil seine Frau Nelly nichts von seinem Jobverlust erfahren soll, sucht Kurt andere Wege, um an Geld zu kommen.

Er erfindet Mitbewohner, für die er während Jahren bei den Behörden Renten und Unterstützungsbeiträge ergaunert. Zu dumm, dass eines Tages ein Beamter vom Sozialamt vor der Tür steht. Glücklicherweise kann Kurt auf die Hilfe seines Untermieters Beni und Onkel Otti zählen, die sich mal als diese, mal als jene Person ausgeben.

Ein turbulentes Verwechslungsspiel nimmt seinen Lauf. Als auch noch eine überbehütende Sozialarbeiterin, eine Bestattungsunternehmerin und eine Eheberaterin auftauchen, und als die eifersüchtige Nelly hinter Kurts Heimlichtuereien ein aussereheliches Spielchen vermutet, ist das Chaos perfekt.



### Beni Kreuzer

Beni Kreuzer wurde 1947 in Oberwald, Goms (Wallis) geboren. Nach der obligatorischen Schule besuchte er das Kollegium „Spiritus Sanctus“ in Brig und schloss mit der klassischen Matura ab. Nach dem Studium zum Sekundarlehrer übte er diesen Beruf 4 Jahre aus, bevor er sich dem Tourismus zuwandte.



Er kam schon früh zum Theater. In der Gymnasialzeit hatte er das Glück, mit dem grossen Theatermann Dr. Albert Carlen, Rektor des Kollegiums Brig und Regisseur des im ganzen Wallis bekannten Studententheaters zusammenzuarbeiten.

Er war sozusagen der erweiterte Arm des Regisseurs. Diese Zeit und spätere internationale Regieseminare mit den Bayrischen-, Österreichischen- und Südtiroler-Amateurtheaterverbände prägten sein langjähriges Theaterschaffen.

### Personen und Ihre Darsteller

---






<b>Person</b>	<b>Beschrieb</b>	<b>Darsteller</b>
Kurt Bachmann	Kaufmännischer Angestellter	Giacomo Florida
Nelly Bachmann	Frau von Kurt Bachmann	Elise Wiss
Benni Appenzeller	Untermieter von Kurt	Fabian Hanselmann
Abächerli	Beamter	Pascal Stehli
Onkel Otti	Onkel von Kurt	Roger Müller
Erika Wyss	Sozialarbeiterin	Margrith Rüeegsegger
Dr. Emanuela Trost	Eheberaterin	Vreni Kreuzer
Graber	Mitarbeiterin Bestattungsinstitut	Beatrice Kälin
Salome Zöbeli-Marthaler	Vorsteherin Sozialamt	Marlou Henzen
Regieassistentinnen und Souffleuse		Evelina Bieri Emilie van der Feltz
Regie		Beni Kreuzer





## Unsere Spieler.....

---

....welche bei ca. 50 Proben auf viel Freizeit verzichten, damit unsere Gäste einen unvergesslichen Abend erleben dürfen.

Meist mit einiger, teilweise mit grosser Erfahrung sind sie auf der Oberrüter Bühne bekannt. Daneben sind wir aber bestrebt, immer wieder neue Personen zu motivieren, als Spieler auf die Bühne zu treten. Hier seien sie kurz vorgestellt:

<p><b>Vreni Kreuzer</b></p> 	<p><b>Dr. Emanuela Trost, Eheberaterin</b></p> <p>Sie ist Gründungsmitglied, ehemalige Präsidentin und langjähriges Vorstandsmitglied der <b>TGO</b>. Nach dem Rücktritt aus dem Vorstand steht sie weiterhin mit Leidenschaft auf der Bühne und steht immer rund um die Produktion mit helfender Hand zur Seite.</p>
<p><b>Roger Müller</b></p> 	<p><b>Onkel Otti, Onkel von Kurt</b></p> <p>Er ist seit 4 Jahren Mitglied in unserem Verein. Nachdem die «Rekrutierungs-Zeit» vorüber ist, hat er sich entschlossen, als Schauspieler auf der Bühne zu stehen. Es ist das zweite Mal, dass er sein Bestes auf der Bühne zeigen kann.</p>
<p><b>Giacomo Florida</b></p> 	<p><b>Kurt Bachmann, kaufmännischer Angestellter</b></p> <p>Auch er ist seit 4 Jahren Mitglied in unserem Verein. Zusammen mit Roger hat er seine Rekrutierungs-Zeit absolviert und möchte nun zum zweiten Mal auf der Bühne stehen und die Zuschauer in der Hauptrolle begeistern.</p>
<p><b>Margrith Rügsegger</b></p> 	<p><b>Erika Wyss</b></p> <p>Sie ist der Sonnenschein des Teams. Mit ihrer langjährigen Erfahrung auf der Bühne, zuerst in Hagedorn und seit vielen Jahren in Oberrüti, bringt sie auch bei dieser Produktion ihr grosses Können und ihre schauspielerische Kompetenz auf die Bühne.</p>
<p><b>Marlou Henzen</b></p> 	<p><b>Salome Zöbeli-Marthaler, Vorsteherin Sozialamt</b></p> <p>Für Marlou ist es das 5. Mal, dass Sie in Oberrüti auf der Theaterbühne steht. (In der Schule spielte Sie auch mal mit) Dank guten Kontakten über ein Vereinsmitglied konnten wir Marlou wieder für eine Rolle gewinnen. Neben dem Theater macht Sie gerne Sport wie Joggen und Fitness.</p>

<p><b>Pascal Stehli</b></p> 	<p><b>Abächerli, Beamter</b></p> <p>Pascal ist bereits seit 5 Jahren in unserer Theatergruppe. Auch er spielt in der Saison 2024 das zweite Mal. Er hat das Theatergen vererbt bekommen. Spielten doch schon seine Eltern, Tante und Onkel bereits in Oberrüti Theater.</p>
<p><b>Beatrice Kälin</b></p> 	<p><b>Graber, Mitarbeiterin Bestattungsinstitut</b></p> <p>Sie spielt dieses Jahr zum 4. Mal in Oberrüti. Jahrelang hat Sie in Cham Theater gespielt und freut sich nun, in der Theatergruppe wieder mit viel Freude und Können das Publikum zu begeistern.</p>
<p><b>Elise Wiss</b></p> 	<p><b>Nelly Bachmann, Frau von Kurt Bachmann</b></p> <p>Das Theaterspielen liegt bei Elise in der Familie, angefangen in der Oberstufe im Freifach Theater. Schon in verschiedenen Gruppen hat Sie Theater gespielt: 3x beim Männerchor Sins und schon 3x bei der Trachtengruppe Mühlau. Elise spielt nun schon das 4. Mal in Oberrüti und macht so nebenbei im Vorstand der TGO mit. Ab nächstem Jahr wird Sie sogar das Amt der Regie übernehmen.</p>
<p><b>Fabian Hanselmann</b></p> 	<p><b>Benni Appenzeller, Untermieter von Kurt</b></p> <p>Hmm schwierig... er spielt, weil er sich schon lange dafür interessiert und ihm alle immer sagten, dass er unbedingt mal Theaterspielen müsste. Er ist über unseren Schauspieler Rolf Mösch nach Oberrüti gekommen. Er ist zurzeit unser jüngster Schauspieler und spielt schon zum 3. Mal mit.</p>

## Das Umfeld...

---

....versucht ebenfalls, seinen Teil beizusteuern, damit der Theaterabend unseren Besuchern in bleibender, guter Erinnerung bleibt. Ob der Einsatz nun mit der Küche, Werbung, Wirtschaft, Reservation, Maske, Requisiten, Bühnenbau, Technik oder anderem zusammenhängt, alle wollen etwas bieten!

<b>Die Kulissen:</b>	Seit Jahren schon stellt die TGO die Bühne von Grund auf selber her. Dabei steht ein ganzes Bühnenteam zur Verfügung, welches bereits zum elften Mal von <b>Viktor Weber</b> geleitet wird. Das Bühnenbild entsteht aufgrund der Pläne vom Regisseur. Verwendet werden stabile Elemente, welche immer wieder zum Einsatz kommen, d.h. leicht abgeändert, gestrichen oder tapeziert, vielleicht sogar total umgebaut werden. Nur selten kann ein Element länger als eine Saison im Lager auf der „faulen Haut“ liegen bleiben.
<b>Die Requisiten:</b>	<b>Rolf Mösch</b> sucht dieses Jahr die Requisiten zusammen. So ist garantiert, dass diese perfekt auf die Bühne passen. Dabei kann er auf die Unterstützung aller Mitglieder zählen, welche gerne aus dem Privatbesitz aushelfen.
<b>Die Wirtschaft:</b>	Auch für das leibliche Wohl muss gesorgt sein. Ein sehr anspruchsvoller Bereich, welcher <b>Markus Rütimann</b> untersteht. Mit seinen Helfern ist er für Küche und Buffet im Saal, sowie für die Theaterbar im Untergeschoss verantwortlich. Claudia Merk unterstützt ihn als Küchenchefin. Als Vorstandsmitglied steht er auch sonst überall zur Verfügung.
<b>Das Werbeteam:</b>	Ein kleines Team unter der Leitung von <b>Walter Baumann</b> organisiert unter dem Jahr in verschiedenen Sitzungen den ganzen Bereich Werbung, Presse und Öffentlichkeit.
<b>Regie-Assistenz:</b>	Auch der Regisseur kann mal ausfallen. Doch wer führt dann durch die Probe? Damit diese Frage nie auftaucht, arbeiten wir seit 6 Jahren mit zwei Souffleusen/Regie-Assistenz zusammen. Diese anspruchsvolle Aufgabe wird von <b>Evelina Bieri</b> und <b>Emilie van der Feltz</b> übernommen. Die beiden unterstützen unseren Regisseur und kennen die Sorgen und Bedürfnisse des Spielerteams genau.
<b>Die Techniker:</b>	Ohne funktionierenden Ton und der richtigen Beleuchtung geht heute fast nichts mehr. Seit Jahren zeichnet sich <b>Roli Bieri</b> dafür verantwortlich. Er ist der Herr über das Schaltpult, mit welchem auf der Bühne für das richtige Licht gesorgt wird.
<b>Maske/Frisuren:</b>	Um auf der Bühne bestens zur Geltung zu kommen, sorgen diese Saison <b>Evelyne van den Berg</b> (Maske) sowie <b>Ursi Achermann und Rita Weber</b> (Frisuren) für ein gutes und passendes Outfit.
<b>Tombola:</b>	Damit wir auch dieses Jahr an 8 Abenden eine Tombola anbieten können, stellen <b>Anny Omlin</b> und <b>Shane Mösch</b> schöne und nützliche Tombola Preise zusammen.



## Die Regie

---

Bereits zum neunten Mal können wir auf die Unterstützung unseres Regisseurs Beni Kreuzer zählen. Er kann auf eine riesige Erfahrung in der Theaterwelt zurückgreifen, von welcher unsere Theatergruppe gesamthaft profitieren darf.

### Beni Kreuzer stellt sich vor:

Ich wurde 1947 in Oberwald, Goms (Wallis) geboren. Nach der obligatorischen Schule besuchte ich das Kollegium „Spiritus Sanctus“ in Brig und schloss mit der klassischen Matura ab. Nach dem Studium zum Sekundarlehrer übte ich diesen Beruf 4 Jahre aus, bevor ich mich dem Tourismus zuwandte. Während zehn Jahre Tourismusdirektor im Goms und anschliessend zwanzig Jahre Dozent an der Schweizerischen Tourismusfachschule in Siders blieb ich dieser Branche treu. Seit 2010 bin ich in Pension.



Ich kam schon früh zum Theater. In der Gymnasialzeit hatte ich das Glück, mit dem grossen Theatermann Dr. Albert Carlen, Rektor des Kollegiums Brig und Regisseur des im ganzen Wallis bekannten Studententheaters zusammen-zuarbeiten. Ich war sozusagen der erweiterte Arm des Regisseurs. Diese Zeit prägte mein ganzes späteres Theaterschaffen.

Als Sekundarlehrer in St. Niklaus erarbeitete ich mit meinen Schülern verschiedene Theater und interne Hörspiele. Nachdem die alte Dorftheatertradition in den 70iger Jahren im Wallis verloren ging, gründete ich mit drei Kollegen 1977 den regionalen Theaterverein Obergoms (Münster VS), den ich seither als Regisseur künstlerisch leite. Ein Theater, das weit über die Grenzen des Goms bekannt ist. Mit jährlich 36 bis 40 Aufführungen im eigenen Theatersaal „beglückt“ der Theaterverein Obergoms Gäste aus der ganzen Schweiz.

Ich habe mir in verschiedenen internationalen und nationalen Theaterseminaren das Rüstzeug zum Regisseur geholt. Neben diesen spezifischen Theaterseminaren habe ich mir in meiner zwanzigjährigen Tätigkeit als Kommunikations-Dozent an der Schweizerischen Tourismus-Fachschule das methodische Rüstzeug und eine grosse Kenntnis des menschlichen Verhaltens angeeignet.

Die Vorstandstätigkeit im ZSV anfangs 80iger Jahre, meine Gründung des ersten Regional-Verbandes VSDW (Volkstheatervereinigung Sektion deutsches Wallis) des ZSV und meine regelmässigen Besuche der ZSV-GV seit 1976 liessen mich ein riesiges Netzwerk in der Theaterlandschaft Schweiz aufbauen.

Seit 2009 lebe ich nun im Aargau, in Oberrüti, und fühle mich sehr wohl und bin glücklicher „Immigrant“. Dieser Ortswechsel hat mir wieder neue Perspektiven eröffnet. So beschäftige ich mich eingehend mit dem Theaterschaffen der Zentralschweiz und dank meiner Beziehungen kann ich von meinen Regiekollegen sehr viel lernen.

Nach meinem Abstecher in Ruswil mit dem Stück „Der Raub der Sabinerinnen“ in der Saison 2011 freue ich mich riesig, wiederum in Oberrüti Regie führen zu dürfen. Es war ein Traum von mir, der sich jetzt erfüllen wird. Seit mehreren Jahren führe ich nebenbei erfolgreich und mit viel Engagement beim Seniorentheater Luzern die Regie. Im Sommer 2018 realisierte und führte ich das Freilichtspiel «Cäsar Ritz, Hotel-pionier aus Niederwald», zum Gedenken an seinen 100. Todestag, durch.

Meine „Spezialität“ sind Komödien und englische, „schnelle“ Schwänke. Ich liebe das schnelle, zügige Spiel. Meine Theaterphilosophie lautet: **Den Zuschauern mit qualitativ hohem Spielniveau gute Unterhaltung zu bieten.**

Beni Kreuzer

## Rückblick:

Ein kleiner Rückblick der bisher gespielten Stücke des im Jahre 1979 gegründeten Vereines. Meist waren es Lustspiele oder Komödien.

Jahr	Titel	Regie	Stück-Nr.
1980	De Köbu, de Chrigu und de Sepp	Ruby Niederberger	1
1981	Verrächnet	Ruby Niederberger	2
1982	Was mer hät, hät mer	Ruby Niederberger	3
1983	Vier Fraue und ei Maa	Ruby Niederberger	4
1984	E Stube voll Meitli	Ruby Niederberger	5
1985	D' Arvehof-Buure	Ruby Niederberger	6
1986	Der keusche Lebemann	Urs Zemp	7
1987	D' Schwindelfiliale	Urs Zemp	8
1988	Der doppelte Moritz	Urs Zemp	9
1989	Seitensprung ins Paradies	Urs Zemp	10
1990	D' Putzfrau als Detektiv	Peter Lüscher	11
1991	E Blitz i d' Bettstatt	Peter Lüscher	12
1992	E dunkli Komödie	Peter Lüscher	13
1993	Liebi macht erfinderisch	Urs Zemp	14
1994	De Brütigam vo minere Frau	Urs Zemp	15
1995	E tüüre Heuschrecke - Kongräss	Urs Zemp	16
1996	Zum Tüfel mit em Sex	Urs Zemp	17
1997	Charli's Tante	Urs Zemp	18
1998	Der kühne Schwimmer	Urs Zemp	19
1999	Die vertagte Hochzeitsnacht	Urs Zemp	20
2000	Alles im Griff	Urs Zemp	21
2001	Othello darf nicht platzen	Urs Zemp	22
2002	Verruckts Gäld	Knut Kaulitz	23
2003	Drü mol drü	Knut Kaulitz	24
2004	Häxeschuss	Knut Kaulitz	25
2005	Heavy Beethoven	Knut Kaulitz	26
2006	Der fidele Casimir	Knut Kaulitz	27
2007	Alles für d'Katz	Knut Kaulitz	28
2008	Katharina und der Divamord	Andreas Herzog	29
2009	Paradies retour	Andreas Herzog	30
2010	Grobe Unfueg	Andreas Herzog	31
2011	S'eläktisch Herz	Andreas Herzog	32
2012	Der müde Theodor	Beni Kreuzer	33
2013	Zimmer 12a	Beni Kreuzer	34
2014	Hurra – en Bueb	Beni Kreuzer	35
2015	Ein Joghurt für zwei	Beni Kreuzer	36
2016	Der Meisterboxer	Beni Kreuzer	37
2017	Vetterliwirtschaft	Beni Kreuzer	38
2018	Alles uf Chrankeschiin	Beni Kreuzer	39
2019	Die schwebende Jungfrau	Beni Kreuzer	40
2020	Pension am Limit	Beni Kreuzer	41
2021	Keine Aufführung wegen COVID		42
2022	Keine Aufführung wegen COVID		43
2023	D'Priisgwönner	Beni Kreuzer	44
2024	Rente gut – Alles gut	Beni Kreuzer	45

Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung und freue mich, Sie am 11. Dezember 2023, 20:00 Uhr bei uns begrüßen zu dürfen.

Bei allfälligen Fragen wählen Sie:

Tel.: 041 787 26 63

Natel: 079 362 94 44

E-Mail: [baumann\\_walter1@bluewin.ch](mailto:baumann_walter1@bluewin.ch)

Mit freundlichen Grüßen  
THEATERGRUPPE OBERRÜTI

Walter Baumann